

Presse-Information

20. April 2026

BMW ist Partner der 22. Ausgabe des Gallery Weekend Berlin.

Paneldiskussion in der Neuen Nationalgalerie widmet sich der Zukunft der Kunstwelt.

Berlin. Das Gallery Weekend Berlin geht in die 22. Ausgabe und zeigt sich so vielstimmig wie die Stadt selbst: Vom 1. bis 3. Mai öffnen 50 Galerien an 66 Orten ihre Türen, mit mehr als 80 etablierten und aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern aus über 30 Ländern. Der neue Sektor „Perspectives“ des Gallery Weekend Berlin erweitert das Programm zudem um eine jährlich wechselnde Galerienauswahl. BMW unterstützt das renommierte Kunstwochenende bereits seit 2013 als Partner und ist in diesem Jahr wieder mit einer eigenen Paneldiskussion Teil der offiziellen Gesprächsreihe des Gallery Weekend Berlin. Unter „The Future of the Art World“ lädt das BMW Group Kulturengagement am Freitag, den 1. Mai, um 11 Uhr zu einem international besetzten Panel in die Neue Nationalgalerie ein.

Gallery Weekend Art Talks

Vom 1. bis 3. Mai findet erneut die Gesprächsreihe Gallery Weekend Art Talks in der Neuen Nationalgalerie statt. Ausstellende Künstlerinnen und Künstler wie Thomas Demand, Pae White, Katherine Bradford oder Markus Lüpertz treten dabei in den Dialog mit Kuratorinnen und Kuratoren sowie Kunsthistorikerinnen und Kulturhistoriker deutscher und internationaler Institutionen.

Zum Auftakt der Gallery Weekend Art Talks lädt das BMW Kulturengagement am Freitag, den 1. Mai 2026 um 11:00 Uhr, zur **Paneldiskussion „The Future of the Art World“** in das Atrium der Neuen Nationalgalerie ein. Angesichts eines sich beschleunigenden Wandels – getrieben durch geopolitische Krisen, den Einsatz künstlicher Intelligenz und sich wandelnde Publikumserwartungen – beleuchtet die Veranstaltung die Frage, wie die Kunstwelt in zehn oder zwanzig Jahren aussehen wird. Ausgehend von **András Szántós** Buch „The Future of the Art World: 38 Dialogues“ diskutieren **Marion Ackermann** (Präsidentin der Stiftung Preußischer Kulturbesitz), **Grace Yao** (Gründerin und CEO von ARTLAS) und **Thomas Girst** (Leiter BMW Group Kulturengagement) unter der Moderation des Autors über die Herausforderungen und neuen Realitäten für Institutionen und Märkte. Das Gespräch verspricht tiefgreifende Einblicke in eine Kunstwelt im Umbruch, die zwischen Tradition und technologischer Innovation ihren Weg in die Zukunft sucht.

Alle 14 Veranstaltungen der Talkreihe sind öffentlich und kostenfrei zugänglich. Eine Übersicht zum kompletten Programm ist [hier](#) verfügbar.

„Perspectives“: Sieben Galerien, sieben Perspektiven

Der neue Sektor „Perspectives“ des Gallery Weekend Berlin vereint in seiner Auftaktausgabe Malerei, Skulptur und Fotografie – von James Turrells Lichtintervention bei max goelitz bis zur historischen Gegenüberstellung von Karl Benjamin und Grey Crawford bei Persons Projects. Mit Jiyoong Chung bei Anton Janizewski und Shinoh Nam bei Mountains sind zudem zwei koreanische Künstlerinnen und Künstler in ihrer ersten Einzelausstellung in Deutschland vertreten. Katherine Bradford verhandelt bei Haverkamp Leistschneider in neuen Gemälden Fragen von Identität und Geschlecht; Mark Barker zeigt bei Shahin Zarinbal die medienübergreifende Werkserie „Whole Property“, während die Walter Storms Galerie einen Überblick über das malerische Werk von Giorgio Griffa präsentiert.

Vorbesichtigung Presse

Am Mittwoch, den 29. April 2026, öffnen alle teilnehmenden Galerien von 11 bis 15 Uhr für eine Presse-Vorbesichtigung. Die Tour ist frei zu wählen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Galerien stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Pressemitteilungen und Bildmaterial aller Galerien finden Sie im [Pressebereich](#) auf der Website des Gallery Weekend Berlin (Passwort „art“).

Die vollständige Liste der teilnehmenden Künstlerinnen, Künstler und Galerien, aktuelle Informationen, sowie eine digitale Karte zur Besuchsplanung bietet das Online-Journal unter www.gallery-weekend-berlin.de.

Zu den langfristigen Engagements der BMW Group in der Hauptstadt gehört neben dem Gallery Weekend Berlin auch der Preis der Nationalgalerie. Ergänzend zu diesem umfangreichen Engagement im Bereich der bildenden Kunst kooperiert BMW zudem mit der Staatsoper Unter den Linden und lädt auch in diesem Jahr zum traditionsreichen Open-Air-Format Staatsoper für alle am 23. und 24. Mai 2026 auf den Bebelplatz ein.

Das kulturelle Engagement der BMW Group mit exklusiven Updates und tieferen Einblicken in die globalen Initiativen kann auf Instagram unter [@BMWGroupCulture](#) verfolgt werden.

Unternehmenskommunikation**Presse-Information**

Datum 20. April 2026

Thema BMW ist Partner der 22. Ausgabe des Gallery Weekend Berlin.

Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Group Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Christiane Pyka
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Spokesperson Cultural Engagement
Telefon: +49 151 601 40139
E-Mail: Christiane.Pyka@bmwgroup.com

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

BMW Group Kulturrengagement

State Opera for all Gerhard Richter **CORPORATE CITIZENSHIP** Kochi-Muziris Biennale
BMW Art Cars Ólafur Elíasson Art Basel Max Hooper Schneider Städel Invites Frank Stella
BMW Art Club **INTERCULTURAL DIALOGUE** Art D'Égypte Cao Fei Esther Mahlangu
Zaha Hadid Les Rencontres d'Arles Jeff Koons India Art Fair **LONGEVITY** Julie Mehretu
PARTNERSHIP BMW Open Work by Frieze Andy Warhol Lu Yang Preis der Nationalgalerie
Samson Young Bavarian State Opera **CREATIVE FREEDOM** BMW Young Artist Jazz Award
Ken Done **INTERACTION** Premio de Pintura Gallery Weekend Berlin Art Market Budapest
Paris Photo Leelee Chan Art Dubai **SUSTAINABILITY** BMW Photo Award Leipzig
Teatro alla Scala BMW Classics Jenny Holzer BMW Art Guide by Independent Collectors

Driven by Culture. Kultur ist reich an Erkenntnis, ein Hort der Schönheit und der Tiefe, der Sinnstiftung und der Anteilnahme. Ein inspirierender Zufluchtsort. Im besten Fall ergreifend, bisweilen verstörend. Als Corporate Citizen nimmt die BMW Group soziale Verantwortung wahr und engagiert sich seit mehr als 50 Jahren in Hunderten von kulturellen Initiativen weltweit, sowohl in der zeitgenössischen Kunst, in den Bereichen Musik und Film als auch im Design. Kreativer Freiheit setzen wir keine Grenzen – diese Haltung ist unser Auftrag. Sie ist Garant für bahnbrechende Kunstwerke genauso wie für wichtige Innovationen in einem erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick
Instagram: [@BMWGroupCulture](https://www.instagram.com/BMWGroupCulture)
YouTube: <https://www.youtube.com/@bmwgroupculture>
#BMWGroupCulture

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 20. April 2026

Thema BMW ist Partner der 22. Ausgabe des Gallery Weekend Berlin.

Seite 4

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanzdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2025 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 2,46 Mio. Automobilen und über 202.500 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2025 belief sich auf 10,2 Mrd. €, der Umsatz auf 133,5 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2025 beschäftigte das Unternehmen weltweit 154.540 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie der BMW Group, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

LinkedIn: <http://www.linkedin.com/company/bmw-group/>

YouTube: <https://www.youtube.com/bmwgroup>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

Facebook: <https://www.facebook.com/bmwgroup>